

Versichert für die Ewigkeit

Sterbegeldversicherung. Nur drei Anbieter haben günstige und kundenfreundliche Verträge. Doch auch diese sind nicht für jeden geeignet.

Wollen Sie Ihre Kinder in finanzielle Schwierigkeiten stürzen? Die Werbeleute der Versicherer und Sterbekassen heben gerne den Zeigefinger, wenn sie Sterbegeldversicherungen anbieten. Sie haben zwei gute Argumente: Jeder stirbt irgendwann, und das ist mit Kosten verbunden, den Kosten für die Bestattung.

Eine Sterbegeldversicherung reicht gewöhnlich, um diese Kosten zu decken. Die Policen gibt es mit Versicherungssummen von ein paar Tausend Euro. Wenn der Versicherte stirbt, zahlen die Gesellschaften das Geld an die Angehörigen aus.

Wir haben die Angebote von 30 Lebensversicherern und 14 Sterbekassen getestet. Betrachtet haben wir Angebote für 45- und 65-jährige Frauen und Männer mit einer Versicherungssumme von 5 000 Euro und einer Beitragszahlungsdauer von 20 Jahren. Der Schutz der Police läuft nach dem Ende der Beitragszahlung weiter.

Nur für die Gruppe der 45-Jährigen gibt es drei Tarife, die unseren Anforderungen standhalten, die Angebote der Debeka, der HDH und der SDK.

Sie schneiden in beiden Prüfpunkten gut ab: Kosten und Beiträge dieser Tarife stehen in einem günstigen Verhältnis, und die Versicherungsbedingungen dieser Verträge sind verbraucherfreundlich. Außerdem halten die Angebote dem Vergleich mit einer sicheren, verzinsten Geldanlage plus Todesfallabsicherung stand.

Frauen, die mit Mitte vierzig abschließen, müssen für die guten Angebote Beiträge zwischen 13 Euro und 16 Euro im Monat zahlen. Männer zahlen etwa 2 Euro mehr, weil sie im Durchschnitt früher sterben.

Für Menschen ab 65 Jahre sind die Angebote dagegen grundsätzlich zu teuer. Bei ihnen ist der Anteil der Risikoabsicherung im Beitrag zu hoch. Das kann dazu führen, dass ein 65-jähriger Mann für eine garantierte

Summe von 5 000 Euro bei KarstadtQuelle binnen 20 Jahren 9 367 Euro einzahlt, jeden Monat 39,03 Euro.

Wir haben die Tarife aller Versicherer und großen Sterbekassen abgefragt. Gruppenversicherungen und Vorsorgeverträge mit Bestattungsfirmen klammern wir aus.

Unsere Bewertungen für das Kosten-Beitrags-Verhältnis und die Verbraucherefreundlichkeit der Versicherungsbedingungen zeigen die vier Tabellen mit unseren 45-jährigen und 65-jährigen Modellfällen ab Seite 69. Zusätzlich haben wir die wichtigsten Versicherungsbedingungen in der Tabelle ab Seite 66 aufgeschlüsselt.

So haben wir verglichen

Sterbegeldversicherungen sind Kapitallebensversicherungen mit kleinen Versicherungssummen. Die Beiträge fließen in den Risikoschutz, den Sparanteil und die Verwaltungskosten. Der Risikoschutz hält immer bis zum Lebensende.

Beim Tod des Versicherten bekommen die Angehörigen die Versicherungssumme ausgezahlt, das ist die garantierte Leistung. Es könnte auch etwas mehr sein, wenn der Versicherer mit dem Geld der Kunden Überschüsse erwirtschaftet.

Überschüsse würden sich zum Beispiel ergeben, wenn der Versicherer mehr erwirtschaftet als den Zins, mit dem er kalkuliert hat. Die Anbieter ziehen vom Beitrag die Versicherungskosten ab und verzinsen den Sparanteil mit ihrem „Rechnungszins“.

Die meisten Versicherer rechnen mit einem Zins von 2,25 Prozent. Die Sterbekassen (siehe S. 67) rechnen bis auf die Rhei-



Unser Rat

Ab 65 Jahre. Schließen Sie im Rentenalter keine Sterbegeldversicherung mehr ab. Wenn Sie das Ende der Beitragszeit erleben, haben Sie viel mehr eingezahlt, als Ihre Hinterbliebenen später bekommen. Wollen Sie dennoch eine Versicherung, fragen Sie nach einer kurzen Beitragszeit und jährlicher Zahlungsweise.

Ab 45 Jahre. Wenn Sie sich in jüngeren Jahren für eine Sterbegeldversicherung interessieren, prüfen Sie zunächst, ob Sie wirklich eine brauchen (siehe Checkliste S. 68). Wollen Sie eine Police abschließen, kommen

Debeka, HDH und SDK infrage. Alle drei haben vergleichsweise günstige Beiträge und verbraucherfreundliche Bedingungen. Debeka und SDK stellen Gesundheitsfragen. Die HDH empfehlen wir nur für Kunden unter 56 Jahren. Für Ältere gilt eine Wartezeit von drei Jahren, ehe die HDH beim Tod die volle Versicherungssumme auszahlt.

Alternative. Preiswerter als eine Sterbegeldversicherung ist eine Risiko-Lebensversicherung. Was von Ihrer Sparrate übrig bleibt, legen Sie verzinst an. Damit bleiben Sie flexibler und schneiden oft auch günstiger ab.

nisch-Westfälische alle mit einen etwas höheren Zins.

Trotz unterschiedlicher Zinsen ist die garantierte Leistung in allen Fällen gleich. Doch je höher der Rechnungszins, desto weniger Spielraum bleibt für Überschüsse. Im Gegenzug könnten Anbieter mit hohem Zins geringere Beiträge verlangen.

Wir haben nur die garantierte Leistung betrachtet, denn an ihr erkennt man, wie kostengünstig ein Anbieter ist. Vordere Ränge haben die Anbieter erreicht, bei denen das Verhältnis von Kosten und Beitrag unter Berücksichtigung des Zinses besser als bei den anderen ist (Seite 69 und 70).

Ein Beispiel: Die Debeka erreicht mit einem Rechnungszins von 2,25 Prozent und einem Monatsbeitrag von 16,35 Euro bei den 45-jährigen Männern den vorderen Rang. Die Fürsorgekasse verlangt zwar nur 15,41 Euro, rechnet aber mit einem Zins von 3,5 Prozent. Damit müsste die Fürsorgekasse eigentlich noch billiger sein. Deshalb reichte es nur für Platz 2. Empfehlen können wir sie nicht, weil ihre Bedingungen nicht verbraucherfreundlich sind.

Der Vergleich mit der Alternative

Eine Sterbegeldversicherung ist nicht die einzige Möglichkeit, dafür zu sorgen, dass ausreichend Geld für die Beerdigung da ist. Wir haben zum Vergleich ausgerechnet, was ein Kunde bekommt, wenn er sein Geld in eine preiswerte Risikolebensversicherung investiert und den Rest spart.

Da wir keine Risikolebensversicherung mit einer Versicherungssumme von 5 000 Euro gefunden haben, haben wir ein Angebot mit 10 000 Euro zugrunde gelegt, wobei die Summe im Laufe der Jahre fällt. Gleichzeitig wächst das Ersparte des Kunden, um die Beerdigung davon zu bezahlen. Für die Sparraten haben wir verschiedene Zinssätze durchgerechnet.

Bekommt der Kunde für seine Sparraten mehr als 3 Prozent, schafft es bei den 45-jährigen kein Anbieter, mit seiner Sterbegeldversicherung besser zu sein. Bei den 65-jährigen reichen schon 2 Prozent Zins, um die Sterbegeldversicherungen zu schlagen.

Auf üppige Überschüsse darf man bei den meisten Sterbegeldversicherungen nicht hoffen. Sie würden das Bild also kaum ändern.

Tücken in den Bedingungen

Fair klingen die Angebote vieler Versicherer ohne Gesundheitsfragen. Denn nur wenn es Gesundheitsfragen gibt, können die Ver-

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 68.



Versicherung abgeschlossen

Dittfelds wollen selbst vorsorgen

Ein schlichtes Treffen im Freien vor der Einsegnungshalle, keiner, der den Verstorbene mit einer Trauerrede ehrte. Nachdem sie der würdelosen Beerdigung eines früheren Kollegen beigewohnt hatten, entschlossen sich Edith und Waldemar Dittfeld aus Frankfurt an der Oder dazu, eine Sterbegeldversicherung abzuschließen.

Richtigerweise entschieden sich die heute 71 und 78 Jahre alten Rentner vor zwei Jahren für eine Einmalanlage. Die ist für ältere Menschen ungleich günstiger als Versicherungen mit mo-

natlicher Beitragszahlung. Dittfelds zahlten 5300 Euro bei der DEVK ein. Von der zu erwartenden Versicherungssumme kann eine Beerdigung nach ihren Wünschen bezahlt werden. „Wir sind nicht mittellos und hoffen, den Kindern etwas hinterlassen zu können“, sagt Edith Dittfeld. Aber man wisse ja nicht, was noch komme und ob am Ende noch ausreichend Geld für die Bestattung übrig sei. Die Kinder sollen auf keinen Fall damit belastet werden. „Ich will ein ruhiges Gewissen haben, wenn ich gehe“, sagt Edith Dittfeld.

Finanztest Wichtige Vertragsbedingungen der Sterbegeldversicherungen

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Ohne Gesundheitsfragen		Mit Gesundheitsfragen		Dauer der Beitragszahlung wählbar	Versicherungs-summe		Eintrittsalter		Beitragsfreistel-lung/Kündigung		Angebot Sterbegeldversiche-rung gegen Einmalbeitrag
		Angebot	Wartezeit (Monate)	Angebot	Wartezeit (Monate)		Minimum (Euro)	Maximum (Euro)	Mini-mum (Jahre)	Maxi-mum (Jahre)	Beitragsfreistellung möglich ab erreichter Summe von ... Euro	Mindestbeitragszah-lungsdauer für Auszah-lung Rückkaufswert	
Lebensversicherer													
Arag	S08	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	5 000	15 000	30	80	500	–	<input type="checkbox"/>
Barmenia	100P/200P	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	10 000	2	75	1 000 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
	100P/200P	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	10 000	–	2	75	1 000 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Basler	Belviva Senior Aktion	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	10 000	40	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Condor	705 Comfort	<input checked="" type="checkbox"/>	18	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	15 000	35	75	1	–	<input checked="" type="checkbox"/>
Debeka	L1(01/08)	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	1 000	–	0	80	500	–	<input checked="" type="checkbox"/>
Delta Lloyd	LET	<input checked="" type="checkbox"/>	12	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	30 000	13	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Fortis	STG	<input checked="" type="checkbox"/>	24/36 ³⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	10 000	18	75	2 500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Generali	ST 09	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	15 000	15	80	250	–	<input type="checkbox"/>
Gothaer	M2M/W	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	15 000	15	75	1 500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Hamburg-Mannheimer	KAP908001ZK	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	7 500	15	80	1 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
HanseMercur	ST7M	<input checked="" type="checkbox"/>	18	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	20 000	40	85	3 000 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Ideal	Sterbegeld	<input checked="" type="checkbox"/>	18	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	1 500	20 000	40	80	5 ⁵⁾	5 ⁵⁾	<input checked="" type="checkbox"/>
Inter	M/WK08N111	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	10 000	50	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Interrisk	AK1oG	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	3 000	8 000	50	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
	AK1oG25+	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	5 000	10 000	25	49	500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Itzehoer	K11	<input checked="" type="checkbox"/>	12	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	7 500	20	80	500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
KarstadtQuelle	L 10 ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 500	10 000 / 25 000 ⁸⁾	18	Unbe-grenzt	1 500	–	<input type="checkbox"/>
LLH	1	<input checked="" type="checkbox"/>	36 ⁶⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 000	10 000	10	80	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
	1	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	10 000	–	10	80	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
LVM	K1 o.G.	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	5 000	7 500	50	70	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
	K1	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	–	1	80	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Monuta	MVD09-200	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	12 500	18	75	45	–	<input checked="" type="checkbox"/>
Neckermann	L 10 ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 500	10 000/ 25 000 ⁸⁾	18	Unbe-grenzt	1 500	–	<input type="checkbox"/>
R+V	SGT ¹⁰⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input checked="" type="checkbox"/>	1 000	10 000	40	75	1	–	<input checked="" type="checkbox"/>
	GT ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 000	10 000	40	75	1	–	<input checked="" type="checkbox"/>
Rheinland	ST08	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	500	25 000	15	85	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
SDK	NG	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	1 000	15 000	1	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Stuttgarter	Tarif 15	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	15 000	50	80	250	–	<input checked="" type="checkbox"/>
Victoria	KAP108001ZK	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 500	7 500	18	68	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Volkswohl Bund	SG	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input checked="" type="checkbox"/>	1 500	17 500	45	75	500 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
VPV	A10	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	15 000	0	75	500 ³⁾	–	<input checked="" type="checkbox"/>
	A1	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input checked="" type="checkbox"/>	3 000	–	0	75	1	–	<input checked="" type="checkbox"/>
WGV	K5	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	2 500	10 000	55	75	1 500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Württembergische	ST	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	3 500	20 000	40	80	1 000	–	<input checked="" type="checkbox"/>
WWK	T01NT	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	5 000	10 000	45	80	2 500 ²⁾	1 Jahr	<input type="checkbox"/>
Sterbekassen													
Allgemeine SK	Alle Tarife ¹⁾ ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	6/36 ³⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	⁸⁾	5 000	14	64	Nein	3 Jahre	<input type="checkbox"/>
Fürsorgekasse	TW04	<input checked="" type="checkbox"/>	6/36 ³⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	500	7 500	16	65	Nein	3 Jahre	<input type="checkbox"/>
GE.BE.IN	C02	<input checked="" type="checkbox"/>	Keine	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	500	8 000	18	65	500	–	<input checked="" type="checkbox"/>
HDH	4-65	<input checked="" type="checkbox"/>	6/36 ³⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 500	8 000	20	60	1 000 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
	4-75	<input checked="" type="checkbox"/>	6/36 ³⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	1 500	8 000	20	65	1 000 ²⁾	1 Jahr	<input checked="" type="checkbox"/>
Höchster SK	ST 85 Euro ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	24	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	1 500	3 500	15	65	Nein	2 Jahre	<input type="checkbox"/>
Kurhessische Post SK	– ⊕	<input checked="" type="checkbox"/>	6/12/36 ⁴⁾	<input type="checkbox"/>	–	<input type="checkbox"/>	2 500	6 500	18	59	Nein	3 Jahre	<input type="checkbox"/>
Rheinisch-Westfälische SK	40	<input checked="" type="checkbox"/>	36	<input type="checkbox"/>	–	<input checked="" type="checkbox"/>	2 000	8 000	20	75	250	–	<input checked="" type="checkbox"/>

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Ohne Gesundheitsfragen		Mit Gesundheitsfragen		Dauer der Beitragszahlung wählbar	Versicherungssumme		Eintrittsalter		Beitragsfreistellung/Kündigung		Angebot Sterbegeldversicherung gegen Einmalbeitrag
		Angebot	Wartezeit (Monate)	Angebot	Wartezeit (Monate)		Minimum (Euro)	Maximum (Euro)	Minimum (Jahre)	Maximum (Jahre)	Beitragsfreistellung möglich ab erreichter Summe von ... Euro	Mindestbeitragszahlungsdauer für Auszahlung Rückkaufswert	
Solidar	15	■	6/36 ³⁾	□	–	■	500	8 000	14	65	Nein	1 Jahr	■
	16	■	6/36 ³⁾	□	–	■	500	8 000	14	60	Nein	1 Jahr	■
SK Evangelische Freikirchen	Max. 75	■	12/36 ³⁾	□	–	□	500	8 000	14	64	1 000 ³⁾	2 Jahre	■
	Max. 75	□	–	■	36	□	500	8 000	65	75	1 000 ³⁾	2 Jahre	■
SK Hoffnung	VII (bis 65 Jahre)	■	6	□	–	■	500	6 000	0	59	Nein	3 Jahre	□
	VIII (bis 85 Jahre)	■	6	□	–	■	500	6 000	0	59	Nein	3 Jahre	□
SK Niederrhein	Junge Menschen	■	6	□	–	■	500	7 669	1	50	Nein	3 Jahre	■
	Klassik	■	6/36 ³⁾	□	–	■	500	7 669	1	70	Nein	3 Jahre	■
VV Rasselstein	–	□	–	■	36	□	1 000	8 000	0	69	Nein	3 Jahre	□
Vorsorgevers. Siemens	T60 ⊕	■	12	□	–	■	500	8 000	0	48	Nein	3 Jahre	□
	T85 ⊕	■	12	□	–	■	500	8 000	0	65	Nein	3 Jahre	□
VKH	G1 ⊕	■	6/36 ³⁾	□	–	■	1 000	8 000	14	64	1 000	–	□
	G2 ⊕ ⁷⁾	■	6/36 ³⁾	□	–	■	1 000	8 000	14	53	1 000	–	□

– = Entfällt.
 ⊕ = Angebot nur im Direktvertrieb.
 SK = Sterbekasse.
 ■ = Ja.
 □ = Nein.
 ■ = Eingeschränkt.

1) Angebot beschränkt auf NRW.
 2) Ab 2. Jahr.
 3) Ab 3. Jahr.
 4) Abhängig vom Eintrittsalter und von der Versicherungssumme.
 5) Keine Angabe des Anbieters, da Angebot verdeckt erhoben.
 6) Wartezeit auch bei Unfalltod.
 7) Versicherungssumme wird bei Tod oder bei Erreichen des 65. Lebensjahres ausbezahlt.
 8) Abhängig vom Eintrittsalter.
 9) Mindestbeitragszahlungsdauer 35 Jahre.
 10) Angebot nur für Mitglieder der Volks- und Raiffeisenbanken.

Stand: 1. Mai 2009

Ausgewählt, geprüft, bewertet

Wir haben die Angebote für Sterbegeldversicherungen von 30 in Deutschland zugelassenen Lebensversicherern und 14 Sterbekassen, die der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unterliegen, zum Stichtag 1. Mai 2009 untersucht. Die Angebote sind überregional oder in einem größeren Bundesland für jedermann erhältlich.

Einige Anbieter bieten ihre Versicherungen nur im Direktvertrieb (per Post, Telefon, Internet) an.

Tarif. Einige Anbieter bieten mehrere Tarife oder Tarifvarianten an. Sie unterscheiden sich in der Höhe der Versicherungssumme, in der Beitragszahlungsdauer oder es gibt eine Variante mit und eine ohne Gesundheitsfragen.

Angebot ohne/mit Gesundheitsfragen. Nicht alle Anbieter bieten einen Tarif an, bei dem auf Fragen zum Gesundheitszustand ganz verzichtet wird. Manche Anträge enthalten zwar keine Gesundheitsfragen, dafür muss der Antragsteller eine Erklärung zu seinem Gesundheitszustand abgeben. Das führte zu einem „Eingeschränkt“ (■). Manche bieten beide Varianten an.

Wartezeit. In den Tarifen ohne Gesundheitsfragen ist immer eine Wartezeit vorgesehen. Der Versicherer zahlt die volle Leistung erst bei Tod nach dieser Frist. Die Frist ist teilweise altersabhängig gestuft. Auch einige Angebote mit Gesundheitsfragen sehen Wartezeiten vor. Bei Unfalltod entfällt die Wartezeit, außer bei der LLH.

Dauer der Beitragszahlung wählbar. Bei der

Mehrzahl der Lebensversicherer gilt eine Mindestbeitragszahlungsdauer, häufig fünf Jahre. Darüber hinaus kann der Kunde die Dauer bis meistens 85 Jahre selbst bestimmen (■). Viele Sterbekassen legen die Dauer der Beitragszahlung fest, häufig bis 85, manche sogar lebenslänglich (□). Eingeschränkt (■) haben wir vergeben, wenn wenigstens zwei unterschiedliche Endalter angeboten werden.

Versicherungssumme. Bei den Sterbekassen beträgt die höchstmögliche Versicherungssumme meist rund 8 000 Euro. Bei den Lebensversicherern sind auch höhere Beträge möglich.

Eintrittsalter. Ab oder bis zu welchem Alter ein Angebot besteht. Teilweise ist eine beitragsfreie Mitversicherung von Kindern möglich.

Beitragsfreistellung. Wenn ein Kunde nicht weiter einzahlen will, kann er den Vertrag meist beitragsfrei stellen, bei geringerer Leistung. Das ist oft aber erst möglich, wenn bereits eine bestimmte Summe erreicht ist. Bei einigen Sterbekassen geht es überhaupt nicht.

Mindestbeitragszahlungsdauer für Auszahlung Rückkaufswert. Bei den meisten Anbietern können Kunden nur dann kündigen und einen Rückkaufswert verlangen, wenn sie bereits eine bestimmte Zeit lang eingezahlt haben.

Angebot Sterbegeldversicherung gegen Einmalbeitrag. Wenn das Kapital vorhanden ist, kann man dieses bei vielen Anbietern auch auf einen Schlag in die Versicherung einzahlen.

Leistungen

Was sicher ist

Bei der Sicherheit der garantierten Versicherungssumme gibt es feine Unterschiede.

Lebensversicherer. Bei den Versicherern ist eine garantierte Leistung in jedem Fall sicher, selbst wenn ein Unternehmen zahlungsunfähig wird. Schlimmstenfalls muss der gesetzliche Sicherungsfonds, die Auffanggesellschaft „Protector“, eintreten und die Leistungen sichern.

Sterbekassen. Die Sterbekassen in der Untersuchung unterliegen wie die deutschen Versicherer der Aufsicht durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Behörde kontrolliert die Kassen und genehmigt deren Tarife meist. Trotzdem kann eine Kasse finanzielle Probleme bekommen. Dann darf sie – anders als die Versicherer – ihre Leistungen senken, um eine Pleite abzuwehren. Die Vereine gehören Protector nicht an.



Versicherung abgelehnt

„Zu viel Werbung“

Einfach lästig fanden Waltraud und Werner Könitz die häufige Werbepost der Sterbegeldversicherer. „Das hat uns abgehalten“, sagt der 76-jährige gelernte Ingenieur für Landtechnik. Außerdem werde ja nur ein Teil der Beiträge für eine solche Versicherung verzinst. Der Rest gehe für die Provisionen und die Verwaltung drauf. „Das schmeckt uns gar nicht.“

Für die Bestattung sorgt das Ehepaar aus Frankfurt an der Oder gleichwohl vor. „Jeden Monat überweisen wir einen festen Betrag auf ein Tagesgeldkonto“, sagt Könitz. Von dem, was sich dort angesammelt hat, bleiben 10 000 Euro unangetastet. Davon sollen die Angehörigen einmal die Beerdigungen bezahlen.

Checkliste

Es gibt noch Geld aus anderen Quellen

Das Sterbegeld der gesetzlichen Krankenversicherung ist 2004 weggefallen. Dennoch gibt es eine Reihe staatlicher und privater Quellen, die Geld für eine Bestattung auszahlen. Wer alles durchgeht, braucht vielleicht gar keine Sterbegeldversicherung mehr.

- **Sterbevierteljahr.** Die Deutsche Rentenversicherung zahlt auf Antrag wenige Tage nach dem Todesfall drei volle Monatsrenten an den hinterbliebenen Ehepartner aus. Voraussetzung ist, dass der Verstorbene eine gesetzliche Rente bezogen hat.
- **Versorgungsamt.** Hinterbliebene von Kriegsbeschädigten erhalten ein Sterbegeld nach dem Bundesversorgungsgesetz in Höhe des Dreifachen der Bezüge. Sie müssen mit dem Verstorbenen zusammengelebt haben.
- **Öffentlicher Dienst.** Angehörige von Angestellten des öffentlichen Dienstes erhalten eine Sterbebeihilfe von bis zu drei Monatsgehältern.

- **Gesetzliche Unfallversicherung.** Besteht nach einem Unfall ein Anspruch auf die Leistung der gesetzlichen Unfallversicherung, bezahlt diese Kasse Sterbegeld (2009: 4 320 Euro; neue Länder 3 660 Euro).
- **Betriebliche Sterbekasse.** Rentner, die eine Sterbegeldversicherung angeboten bekommen, sollten zunächst prüfen, ob ihr ehemaliger Arbeitgeber eine Sterbekasse für sie unterhält oder unterhalten hat.
- **Private Versicherungen.** Sterbegeld zahlt die private Unfallversicherung, wenn der Versicherte bei einem Unfall stirbt. Risikolebens- und Kapitallebensversicherungen zahlen nach dem Tod des Versicherten die Versicherungssumme aus.
- **Steuern sparen.** Hinterbliebene können die Kosten für eine Bestattung bei der Steuer angeben. Das geht aber nur, wenn der Nachlass nicht reicht, um diese Kosten zu decken.

Fortsetzung von Seite 65.

sicherer Interessenten auch ablehnen. Doch Vorsicht! Den Verzicht auf Gesundheitsfragen erkaufte der Kunde mit einer Wartezeit von bis zu 36 Monaten. Stirbt der Kunde kurz nach dem Vertragsschluss, erhalten seine Angehörigen nicht die volle Versicherungssumme, sondern nur einen Teil davon – entweder die bereits bezahlten Beiträge abzüglich der Kosten oder einen Anteil der Versicherungssumme.

Nur nach einem Tod durch Unfall zahlen alle bis auf die LLH die volle Leistung sofort. Die Wartezeit war einer unserer Prüfpunkte bei der Bewertung der Bedingungen.

Sterbegeldpolicen als Türöffner

Die heutige Rentnergeneration ist die reichste, die je in Deutschland ihren Lebensabend genießen durfte. Genau deshalb steht sie im Visier der Versicherer, die mit immer raffinierteren Versicherungsprodukten für Senioren aufwarten.

In der Branche gelten Sterbegeldversicherungen als „Türöffnerprodukt“. Der Versicherungsverkäufer gewinnt den Kunden für die Police, indem er ihn moralisch unter Druck setzt: „Wollen Sie nach dem Tod noch ihren Kindern auf der Tasche liegen?“ Anschließend kann er ihm noch eine Rentenversicherung oder Assistance-Leistungen zur Pflegeversicherung verkaufen. ■

FOTO: W. MAUSOLF

Finanztest Modellfall: Mann, 45 Jahre

Die garantierte Versicherungssumme beträgt 5000 Euro, die Beitragszahlungsdauer 20 Jahre.

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Kosten-Beitrags-Verhältnis (Rang)	Verbraucherfreundliche Bedingungen	Monatsbeitrag (Euro)
Debeka	L1(01/08) ³⁾	1	■	16,35
Fürsorgekasse	TW04 ²⁾	2	□	15,41 ¹⁾
HDH	4-65	3	■	15,90 ¹⁾
Rheinisch-Westfälische Sterbekasse	40	4	▣	17,75
Solidar	16	5	□	16,00 ¹⁾
SDK	NG ³⁾	6	■	17,99
LLH	Tarif 1 ⁶⁾	7	□	18,13
Hamburg-Mannheimer	KAP908001ZK	8	▣	18,28
VPV	A10	9	▣	18,35
Basler	Belviva Senior Aktion	10	▣	18,43
Generali	ST 09	11	▣	18,45
Fortis	STG	12	□	18,61
Volkswohl Bund	SG ³⁾	13	□	18,75
LVM	K1 ³⁾	14	■	18,90
Arag	S08	15	▣	19,20
R+V	SGT ³⁾⁵⁾	16	□	19,22
Rheinland	ST08	17	▣	19,47
R+V	GT ⊕	18	▣	19,77
Sterbekasse Niederrhein	Junge Menschen ²⁾	19	□	17,80 ¹⁾
Itzehoer	K11	20	■	19,81
Ge.Be.In	C02 ²⁾	21	▣	18,30 ¹⁾
Gothaer	M2 M/W	22	□	19,90
HanseMercur	ST7M	23	▣	19,96
Barmenia	100P/200P	24	▣	20,40
Monuta	MVD09-200	25	▣	19,08 ¹⁾
Condor	705 Comfort	26	■	20,67
KarstadtQuelle	L10 ⊕	27	□	20,77
Neckermann	L10 ⊕	27	□	20,77
VKH	G2 ⁴⁾ ⊕	29	■	20,20 ¹⁾
Sterbekasse Hoffnung	VII ²⁾	30	□	18,83 ¹⁾
Ideal	Sterbegeld	31	□	22,75

⊕ = Angebot nur im Direktvertrieb. ■ = Ja. □ = Nein. ▣ = Eingeschränkt.
 1) Anbieter kalkuliert die garantierte Leistung mit einem Zins über 2,25 Prozent.
 2) Bei Antrag Abgabe einer Gesundheitsklärung erforderlich.
 3) Antrag enthält Gesundheitsfragen.

Finanztest Modellfall: Frau, 45 Jahre

Frauen zahlen bei gleichem Vertrag weniger Beitrag als Männer. Ihre Lebenserwartung ist höher.

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Kosten-Beitrags-Verhältnis (Rang)	Verbraucherfreundliche Bedingungen	Monatsbeitrag (Euro)
Solidar	16	1	□	13,00 ¹⁾
Debeka	L1(01/08) ³⁾	2	■	14,70
Fürsorgekasse	TW04 ²⁾	3	□	13,01 ¹⁾
HDH	4-65	4	■	13,40 ¹⁾
Rheinisch-Westfälische Sterbekasse	40	5	▣	15,60
SDK	NG ³⁾	6	■	15,62
LLH	Tarif 1 ⁶⁾	7	□	15,70
Generali	ST 09	8	▣	15,75
Fortis	STG	9	□	16,04
VPV	A10	10	▣	16,11
Sterbekasse Niederrhein	Junge Menschen ²⁾	11	□	14,70 ¹⁾
LVM	K1 ³⁾	12	■	16,45
Hamburg-Mannheimer	KAP908001ZK	13	▣	16,72
Arag	S08	14	▣	16,80
Basler	Belviva Senior Aktion	14	▣	16,80
Ge.Be.In	C02 ²⁾	16	▣	15,57 ¹⁾
Volkswohl Bund	SG ³⁾	17	□	16,91
R+V	SGT ³⁾⁵⁾	18	□	17,16
Itzehoer	K11	19	■	17,31
Rheinland	ST08	20	▣	17,33
Gothaer	M2 M/W	21	□	17,60
R+V	GT ⊕	22	▣	17,65
HanseMercur	ST7M	23	▣	17,74
Barmenia	100P/200P	24	▣	17,81
Monuta	MVD09-200	25	▣	16,50 ¹⁾
KarstadtQuelle	L10 ⊕	26	□	17,88
Neckermann	L10 ⊕	26	□	17,88
Sterbekasse Hoffnung	VII ²⁾	28	□	16,00 ¹⁾
Condor	705 Comfort	29	■	18,47
Ideal	Sterbegeld	30	□	19,31
VKH	G2 ⁴⁾ ⊕	31	■	19,15 ¹⁾

4) Versicherungssumme wird bei Tod oder bei Erreichen des 65. Lebensjahres ausgezahlt.
 5) Angebot nur für Mitglieder der Volks- und Raiffeisenbanken.
 6) Wartezeit auch bei Unfalltod.

Stand: 1. Mai 2009

Ausgewählt, geprüft, bewertet

Die Leistungsstärke der Angebote haben wir anhand von Modellfällen untersucht. Versicherer und Sterbekassen, die für die Modellfälle keine Angebote machen, fehlen in der Tabelle.

Modellfälle. Die Frauen und Männer sind bei Vertragsschluss 45 oder 65 Jahre alt. Sie zahlen den Beitrag monatlich über 20 Jahre bis zu ihrem 65. oder 85. Geburtstag, garantierte Versicherungssumme 5000 Euro.

Kosten-Beitrags-Verhältnis. Das Kosten-Beitrags-Verhältnis ermöglicht den Vergleich von Versicherern und Sterbekassen mit unterschiedlichem

Rechnungszins und Beitrag. Im Unterschied zu den deutschen Lebensversicherern dürfen Sterbekassen ihre garantierte Leistung mit einem höheren Rechnungszins als 2,25 Prozent kalkulieren. Anhand des Zinses und des Monatsbeitrags haben wir ermittelt, welcher Anteil vom Beitrag des Kunden dafür nötig ist, um die Kosten des Versicherers sowie die Risikoabsicherung des vorzeitigen Todesfalls zu decken. Ein guter Rang bedeutet, dass die Kombination von Rechnungszins und Beitrag im Vergleich zu anderen Anbietern günstiger für den Versicherten ist.

Verbraucherfreundliche Bedingungen. Wir bewerten mehrere Tarifbedingungen, die wir in der Tabelle auf Seite 66 und 67 aufschlüsseln. Als verbraucherfreundlich (■) werten wir, ■ wenn die Wartezeit bis zur Auszahlung der vollen Versicherungssumme kurz ist oder entfällt, ■ wenn es wenigstens zwei Wahlmöglichkeiten für die Beitragszahlungsdauer gibt, ■ eine Beitragsfreistellung mit vertretbaren Mindestbeträgen möglich ist, ■ ein Rückkaufswert bei Kündigung spätestens nach einem Jahr ausgezahlt wird. Schlechtere Regeln haben wir abgestuft nach Schwere der Einschränkung bewertet (▣ und □).

Finanztest Modellfall: Mann, 65 Jahre

Die garantierte Versicherungssumme beträgt 5 000 Euro, die Beitragszahlungsdauer 20 Jahre.

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Kosten- Beitrags- Verhältnis (Rang)	Verbraucher- freundliche Bedingungen	Monats- beitrag (Euro)
Victoria	KAP108001ZK	1	☑	30,19
Debeka	L1(01/08) ³⁾	2	■	31,60
Rheinisch-West- fälische Sterbekasse	40	3	☑	32,15
VPV	A10	4	☑	32,60
Solidar	15	5	☐	30,00 ¹⁾
SDK	NG ³⁾	6	■	33,57
Basler	Belviva Senior Aktion	7	☑	33,94
LLH	Tarif 1 ⁴⁾	7	☐	33,94
R+V	SGT ⁵⁾³⁾	9	☐	34,79
Arag	S08	10	☑	34,90
WWK	T01NT	11	☐	34,96
WGV	K5	12	☐	34,97
LVM	K1 ³⁾	13	■	35,10
Rheinland	ST08	14	☑	35,11
Inter	M/WK08N111	15	☑	35,35
Fortis	STG	16	☐	35,44
Gothaer	M2 M/W	17	☐	35,60
R+V	GT ©	18	☑	35,90
Itzehoer	K11	19	■	36,06
LVM	K1 o.G.	20	☐	36,40
Interrisk	AK1oG	21	☐	36,50
Condor	705 Comfort	22	■	36,54
Stuttgarter	Tarif 15	23	☑	36,68
Volkswohl Bund	SG ³⁾	24	☐	37,13
HanseMerkur	ST7M	25	☑	37,14
Generali	ST 09	26	☑	37,15
Barmenia	100P/200P	27	☑	37,56
Württembergische	ST	28	☐	37,65
Ideal	Sterbegeld	29	☐	37,69
Vorsorgeversicherung Siemens	T85 ©	30	☐	33,00 ¹⁾
KarstadtQuelle	L10 ©	31	☐	39,03
Neckermann	L10 ©	31	☐	39,03
Ge.Be.In	C02 ²⁾	33	☑	36,37 ¹⁾
Monuta	MVD09-200	34	☑	36,60 ¹⁾
Sterbekasse Niederrhein	Klassik ²⁾	35	☐	38,80 ¹⁾

© = Angebot nur im Direktvertrieb.

■ = Ja. ☐ = Nein. ☑ = Eingeschränkt.

1) Anbieter kalkuliert die garantierte Leistung mit einem Zins über 2,25 Prozent.

2) Bei Antrag Abgabe einer Gesundheitserklärung erforderlich.

Finanztest Modellfall: Frau, 65 Jahre

Im Rentenalter ist der Beitragsunterschied zwischen Frauen und Männern höher. Das liegt an der Lebenserwartung.

Anbieter (Adressen S. 94)	Tarif	Kosten- Beitrags- Verhältnis (Rang)	Verbraucher- freundliche Bedingungen	Monats- beitrag (Euro)
Victoria	KAP108001ZK	1	☑	24,79
Debeka	L1(01/08) ³⁾	2	■	25,45
Rheinisch-West- fälische Sterbekasse	40	3	☑	25,60
VPV	A10	4	☑	26,20
SDK	NG ³⁾	5	■	26,25
LLH	Tarif 1 ⁴⁾	6	☐	26,54
Solidar	15	7	☐	24,00 ¹⁾
WGV	K5	8	☐	26,83
Rheinland	ST08	9	☑	27,43
LVM	K1 ³⁾	10	■	27,45
Basler	Belviva Senior Aktion	11	☑	27,48
Arag	S08	12	☑	27,50
Fortis	STG	13	☐	27,52
Inter	M/WK08N111	14	☑	27,65
Generali	ST 09	15	☑	28,00
R+V	SGT ⁵⁾³⁾	15	☐	28,00
WWK	T01NT	17	☐	28,08
Gothaer	M2 M/W	18	☐	28,20
Itzehoer	K11	19	■	28,43
LVM	K1 o.G.	20	☐	28,80
HanseMerkur	ST7M	21	☑	28,84
R+V	GT ©	22	☑	28,85
Stuttgarter	Tarif 15	22	☑	28,85
Interrisk	AK1oG	24	☐	29,00
Württembergische	ST	25	☐	29,07
Volkswohl Bund	SG ³⁾	26	☐	29,12
Ideal	Sterbegeld	27	☐	29,23
Barmenia	100P/200P	28	☑	29,46
Vorsorgeversicherung Siemens	T85 ©	29	☐	26,00 ¹⁾
KarstadtQuelle	L10 ©	30	☐	29,74
Neckermann	L10 ©	30	☐	29,74
Condor	705 Comfort	32	■	30,09
Ge.Be.In	C02 ²⁾	33	☑	28,07 ¹⁾
Monuta	MVD09-200	34	☑	28,84 ¹⁾
Sterbekasse Niederrhein	Klassik ²⁾	35	☐	29,40 ¹⁾

3) Antrag enthält Gesundheitsfragen.

4) Wartezeit auch bei Unfalltod.

5) Angebot nur für Mitglieder der Volks- und Raiffeisenbanken.

Stand: 1. Mai 2009



ING-DiBa AG,
Theodor-Huess-
Allee 106,
60486 Frankfurt/M.,
Tel. 0 180 2/29 29 29,
Fax 0 800/2 72 22 77,
info@ing-diba.de,
www.ing-diba.de

Kreissparkasse Köln,
Neumarkt 18–24,
50667 Köln,
Tel. 02 21/2 27 01,
Fax 02 21/2 27 39 20,
info@ksk-koeln.de,
www.ksk-koeln.de

**Mainzer
Volksbank eG,**
Neubrunnenstr. 2,
55116 Mainz,
Tel. 0 61 31/14 80,
Fax 0 61 31/14 87 80,
info@mhb.de,
www.mhb.de

**Mercedes-Benz
Bank AG,**
Siemensstr. 7,
70469 Stuttgart,
Tel. 0 180 3/32 22 65,
Fax 07 11/25 78 80 05,
kundenservice@mer-
cedes-benz-bank.de,
www.mercedes-
benz-bank.de

**Mittelbrandenburgi-
sche Sparkasse in
Potsdam,**
Saarmünder Str. 61,
14478 Potsdam,
Tel. 03 31/8 90,
Fax 03 31/8 94 25 95,
kontakt@mb-
potsdam.de,
www.mbs-portal.de

NF Bank,
Martinstr. 48,
28195 Bremen,
Tel. 04 21/3 07 50,
Fax 04 21/3 07 52 10,
nf-bank@nf-bank.de,
www.nf-bank.de

**Postbank, Deutsche
Postbank AG,**
Friedrich-Ebert-
Allee 114–126,
53113 Bonn,
Tel. 0 180 3/04 05 00,
Fax 0 180 3/04 08 00,
direkt@postbank.de,
www.postbank.de

**PSD Bank Berlin-
Brandenburg eG,**
Handjerystr. 34–36,
12159 Berlin,
Tel. 0 30/85 08 20,
Fax 0 30/85 08 22 39,
info@psd-berlin-
brandenburg.de,
www.psd-berlin-
brandenburg.de

**PSD Bank
Nürnberg eG,**
Willy-Brandt-Platz 8,
90402 Nürnberg,
Tel. 09 11/2 38 50,
Fax 09 11/23 85 21 99,
info@psd-
nuernberg.de,
www.psd-
nuernberg.de

**PSD Bank Rhein-
Ruhr eG,**
Bismarckstr. 102,
40210 Düsseldorf,
Tel. 0 800/3 34 44 31,
Fax 0 800/3 34 44 38,
info@psd-rhein-
ruhr.de,
www.psd-rhein-
ruhr.de

SEB AG,
60283 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/25 80,
Fax 0 69/2 58 64 09,
info@seb.de,
www.seb-bank.de

Sparda-B. Berlin eG,
Storkower Str. 101a,
10407 Berlin,
Tel. 0 30/42 08 04 20,
Fax 0 30/42 83 03 70,
sparda-b@sparda.de,
www.sparda-b.de

**Sparda-Bank
Südwest eG,**
Rhabanusstr. 1,
55118 Mainz,
Tel. 0 180 5/91 55 50,
Fax 0 61 31/91 59 49,
kontakt@
sparda-sw.de,
www.sparda-sw.de

Sparda-Bank West eG,
Ludwig-Erhard-
Allee 15,
40227 Düsseldorf,
Tel. 0 180 5/0 77 27 32,
Fax 02 11/2 39 32 33 66,
info@sparda-west.de,
www.sparda-west.de

Sparkasse Hannover,
Aegidientorplatz 1,
30159 Hannover,
Tel. 05 11/3 00 00,
Fax 05 11/30 00 90 00,
info@sparkasse-
hannover.de,
www.sparkasse-
hannover.de

Sparkasse KölnBonn,
Hahnenstr. 57,
50667 Köln,
Tel. 02 21/22 60,
Fax 02 21/2 40 14 73,
kontakt@sparkasse-
koelnbonn.de,
www.sparkasse-
koelnbonn.de

Sparkasse Leipzig,
Humboldtstr. 25,
04105 Leipzig,
Tel. 03 41/98 60,
Fax 03 41/9 86 22 99,
info@sparkasse-
leipzig.de,
www.sparkasse-
leipzig.de

**Stuttgarter
Volksbank AG,**
Börsenstr. 3,
70174 Stuttgart,
Tel. 07 11/18 10,
Fax 07 11/1 81 24 97,
info@stuttgarter-
volksbank.de,
www.stuttgarter-
volksbank.de

**Volksbank
Mittelhessen eG,**
Schiffenberger
Weg 110,
35394 Gießen,
Tel. 06 41/7 00 50,
Fax 06 41/70 05 19 09,
info@vb-
mittelhessen.de,
www.vb-
mittelhessen.de

**Volkswagen Bank di-
rect,** Geschäftsbereich
der Volkswagen Bank
GmbH,
Gifhorner Str. 57,
38112 Braunschweig,
Tel. 0 180 3/22 42 20,
Fax 05 31/2 12 28 36,
volkswagenbankdirect
@vwfs.com,
www.
volkswagenbank.de

Finanzberatung Seite 39– 41

**Verbraucherzentrale
Bundesverband eV –
vzbv,**
Markgrafenstr. 66
10969 Berlin,
Tel. 0 30/25 80 00
www.vzbv.de

**Verbraucherzentralen
VZ Baden-
Württemberg eV,**
Paulinenstr. 47,
70178 Stuttgart,
Tel. 0 180 5/50 59 99,
www.verbraucher
zentrale-bw.de

VZ Berlin eV,
Hardenbergplatz 2,
10623 Berlin,
Tel. 0 30/21 48 50,
www.verbraucher
zentrale-berlin.de

VZ Brandenburg eV,
Lange Brücke 2,
14473 Potsdam,
Tel. 0 180 5/00 40 49,
www.vzb.de

**VZ des Landes
Bremen eV,**
Altenweg 4,
28195 Bremen,
Tel. 04 21/16 07 77,
www.verbraucher
zentrale-bremen.de

VZ Hamburg eV,
Kirchenallee 22,
20099 Hamburg,
Tel. 0 40/24 83 20,
www.vzh.de

**Neue VZ in Mecklen-
burg und
Vorpommern eV,**
Strandstr. 98,
18055 Rostock,
Tel. 03 81/2 08 70 50,
www.nvzmv.de

VZ Niedersachsen eV,
Herrenstr. 14,
30159 Hannover,
Tel. 05 11/91 19 60,
www.
vzniedersachsen.de

**VZ Nordrhein-
Westfalen eV,**
Mintropstr. 27,
40215 Düsseldorf,
Tel. 02 11/3 80 90,
www.vz-nrw.de

VZ Rheinland-Pfalz eV,
Ludwigstr. 6,
55116 Mainz,
Tel. 0 61 31/2 84 80,
www.verbraucher
zentrale-rlp.de

VZ Sachsen eV,
Brühl 34–38,
Brühl-Center,
04109 Leipzig,
Tel. 03 41/69 62 90,
www.verbraucher
zentrale-sachsen.de

VZ Sachsen-Anhalt eV,
Steinbockgasse 1,
06108 Halle,
Tel. 03 45/2 98 03 29,
www.vzsa.de

**VZ Schleswig-
Holstein eV,**
Andreas-Gayk-Str. 15,
24103 Kiel,
Tel. 04 31/59 09 90,
www.verbraucher
zentrale-sh.de

VZ Thüringen eV,
Eugen-Richter-Str. 45,
99085 Erfurt,
Tel. 03 61/55 51 40,
www.vzth.de

Sterbegeld- versicherungen Seite 64– 70

**Allg. Sterbekasse
Oberhausen/Duisburg
(Nordrhein-Westfalen),**
Zur Eisenhütte 7,
46047 Oberhausen,
Tel. 02 08/4 68 47 90,
Fax 02 08/46 84 79 20,
info@allgemeine-
sterbekasse.de,
www.allgemeine-
sterbekasse.de

**Arag Lebens-
versicherungs-AG,**
Prinzregentenplatz 9,
81675 München,
Tel. 02 11/98 70 07 00,
Fax 02 11/9 63 28 50,
service@arag.de,
www.arag.de

**Barmenia Lebens-
versicherung aG,**
Kronprinzenallee 12–18,
42094 Wuppertal,
Tel. 02 02/4 38 22 50,
Fax 02 02/4 38 27 03,
info@barmenia.de,
www.barmenia.de

**Basler Lebens-Ver-
sicherungs-Gesell-
schaft,**
Basler Str. 4,
61345 Bad
Homburg v.d.H.,
Tel. 0 61 72/1 30,
Fax 0 61 72/1 32 00,
direktion-d@basler.de,
www.basler.de

**Condor Lebensver-
sicherungs-AG,**
Admiralitätstr. 67,
20459 Hamburg,
Tel. 0 40/36 13 90,
Fax 0 40/36 13 91 00,
condor-kundenservice
@condor-versiche-
rungsgruppe.de,
www.condor-
versicherungen.de

**Debeka Lebensver-
sicherungsverein aG,**
56058 Koblenz,
Tel. 02 61/4 98 13 99,
Fax 02 61/4 98 11 99,
info@debeka.de,
www.debeka.de

**Delta Lloyd Lebens-
versicherung AG,**
Gustav-Stresemann-
Ring 7–9,
65189 Wiesbaden,
Tel. 0 180 2/02 82 02,
Fax 06 11/77 26 64,
info@deltalloyd.de,
www.deltalloyd.de

**Fortis Deutschland Le-
bensversicherung AG,**
Herzberger Landstr. 25,
37085 Göttingen,
Tel. 05 51/9 97 60,
Fax 05 51/9 97 67 35,
info@fortis-leben.de,
www.fortis-leben.de

**Fürsorgekasse
von 1908,**
Uerdinger Str. 323,
47800 Krefeld,
Tel. 0 21 51/93 11 90,
www.fuersorgekasse.de

**GE.BE.IN Versicherun-
gen VVaG,**
Nordstr. 5–11,
28217 Bremen,
Tel. 04 21/3 87 76 66,
Fax 04 21/3 87 76 75,
versicherung@
ge-be-in.de,
www.ge-be-in.de

**Generali Lebens-
versicherung AG,**
Adenauer Ring 7,
81731 München,
Tel. 0 89/51 21 37 37,
Fax 0 89/51 21 56 79,
service@generali.de,
www.generali.de

**Gothaer Lebens-
versicherung AG,**
Arnoldiplatz 1,
50969 Köln,
Tel. 02 21/3 08 00,
Fax 02 21/30 81 30,
info@gothaer.de,
www.gothaer.de

**Hamburg-Mannhei-
mer Vers.-AG,**
22287 Hamburg,
Tel. 0 40/6 37 60,
Fax 0 40/63 76 33 02,
ksc@hamburg-
mannheimer.de,
www.hamburg-
mannheimer.de

**HanseMerkur Lebens-
versicherung AG,**
Siegfried-Wedells-
platz 1,
20352 Hamburg,
Tel. 0 40/41 19 44 00,
Fax 0 40/41 19 32 57,
info@hansemerkur.de,
www.hansemerkur.de

**Hinterbliebenenkasse
der Heilberufe, HDH
Versicherungsverein
aG** in München,
Arcisstr. 50,
80799 München,
Tel. 0 89/55 08 96 30,
Fax 0 89/55 08 96 39,
service@hinter
bliebenenkasse.de,
www.hinter
bliebenenkasse.de

**Höchster
Sterbekasse VVaG,**
Brüningstr. 50,
65929 Frankfurt/M.,
Tel. 0 69/30 51 25 25,
Fax 0 69/30 58 45 04,
info@sterbekasse.
hoechst.com,
www.hoechst-
sterbekasse.de

Ideal Lebensvers. aG,
Kochstr. 66,
10969 Berlin,
Tel. 0 30/2 58 70,
Fax 0 30/2 58 73 47,
info@ideal-
versicherung.de,
www.ideal-
versicherung.de

Inter Lebensvers. AG,
Erzbergerstr. 9–15,
68165 Mannheim,
Tel. 06 21/42 74 27,
Fax 06 21/42 79 44,
info@inter.de,
www.inter.de

**Interisk Lebensver-
sicherung AG, Vienna
Insurance Group,**
Karl-Bosch-Str. 5,
65203 Wiesbaden,
Tel. 06 11/2 78 70,
Fax 06 11/2 78 72 22,
info@interisk.de,
www.interisk.de

**Itzehoer Lebensver-
sicherungs-AG,**
Itzehoer Platz,
25521 Itzehohe,
Tel. 0 48 21/77 30,
Fax 048 21/77 38 88,
info@itzehoer.de,
www.itzehoer.de

**KarstadtQuelle Le-
bensversicherung AG,**
Karl-Martell-Str. 60,
90431 Nürnberg,
Tel. 0 800/5 55 40 00,
Fax 09 11/1 48 13 00,
info@kqv.de,
www.kqv.de

**Landeslebenshilfe
VVaG (LLH),**
Uelzener Str. 120,
21335 Lüneburg,
Tel. 0 41 31/72 50,
Fax 0 41 31/40 34 02,
info@lkh.de,
www.lkh.de

LVM Lebensvers.-AG,
Kolde-Ring 21,
48126 Münster,
Tel. 02 51/7 02 58 21,
Fax 02 51/7 02 16 05,
info@lvm.de,
www.lvm.de

**Monuta Versicherun-
gen, Zweigniederlas-
ung der Monuta Ver-
zekeringen N.V.,**
Niederkaßeler
Lohweg 191,
40547 Düsseldorf,
Tel. 02 11/5 22 95 30,
Fax 02 11/52 29 53 39,
info@monuta.de,
www.monuta.de

**Neckermann Lebens-
versicherung AG,**
Karl-Martell-Str. 60,
90344 Nürnberg,
Tel. 0 800/7 77 50 00,
Fax 09 11/3 22 13 00,
info@neckermann-
versicherungen.de,
www.neckermann-
versicherungen.de

R+V Lebensvers. AG,
Taanustr. 1,
65193 Wiesbaden,
Tel. 06 11/53 30,
Fax 06 11/5 33 45 00,
ruv@ruv.de,
www.ruv.de

**Rheinisch-Westfäli-
sche Sterbekasse,**
Lindenallee 74,
45127 Essen,
Tel. 02 01/24 79 90,
www.rw-
sterbekasse.de

**Rheinland Lebens-
versicherung AG,**
Rheinlandplatz,
41460 Neuss,
Tel. 0 21 31/29 00,
Fax 0 21 31/29 03 00,
info@rheinland-
versicherungen.de,
www.rheinland-
versicherungen.de

**SDK Süddeutsche Le-
bensversicherung aG,**
Raiffeisenplatz 5,
70736 Fellbach,
Tel. 07 11/5 77 88 98,
Fax 07 11/5 77 88 88,
leben@sdk.de,
www.sdk.de

**Solidar Sterbegeld-
versicherung VVaG,**
Alleestr. 119,
44793 Bochum,
Tel. 02 34/96 44 20,
Fax 02 34/9 64 42 12,
info@solidar-
bochum.de,
www.solidar-
bochum.de

**Sterbekasse
„Hoffnung“,**
Loher Str. 14,
42283 Wuppertal,
Tel. 02 02/8 68 08,
Fax 02 02/4 96 98 80,
info@sterbekasse-
hoffnung.de,
www.sterbekasse-
hoffnung.de

**Sterbekasse Evangeli-
scher Freikirchen
VVaG,**
Lessingstr. 4a,
12169 Berlin,
Tel. 0 30/79 70 29 03,
Fax 0 30/79 70 29 05,
mail@sterbekasse-
berlin.de,
www.sterbekasse-
berlin.de

**Sterbekasse für den
Niederhein und das
genue Ruhrgebiet
VVaG (Nordrhein-
Westfalen),**
Brabantenstr. 14,
47533 Kleve,
Tel. 0 28 21/2 80 94,
Fax 0 28 21/1 73 97,
kontakt@sterbekasse-
niederhein.de,
www.sterbekasse-
niederhein.de

**Stuttgarter Lebensver-
sicherung aG,**
Rotebühlstr. 120,
70197 Stuttgart,
Tel. 07 11/66 50,
Fax 07 11/6 65 15 16,
info@stuttgarter.de,
www.stuttgarter.de

**Versicherungsverein
Kurhessische Post-
sterbekasse Kassel,**
Wilhelmstr. 6,
34117 Kassel,
Tel. 05 61/1 58 66,
Fax 05 61/1 58 75,
info@poststerbe-
kasse.de,
www.poststerbe-
kasse.de

**Versicherungsverein
Rasselstein,**
Koblenzer Str. 141,
56626 Andernach,
Tel. 0 26 32/30 97 23 31,
Fax 0 26 32/30 97 23 29,
info@versicherungs-
verein-rasselstein.de,
www.vv-rasselstein.de

**Victoria Lebensver-
sicherungs-AG,**
Victoriaplatz 1,
40477 Düsseldorf,
Tel. 02 11/47 70,
Fax 02 11/4 77 22 22,
service@victoria.de,
www.victoria.de

**Volkswahl Bund Le-
bensversicherung aG,**
Südwall 37–41,
44139 Dortmund,
Tel. 02 31/5 43 30,
Fax 02 31/5 43 34 00,
info@volkswahl-
bund.de,
www.volkswahl-
bund.de

**Vorsorgekasse Hoesch
Dortmund Sterbegeld-
versicherung VVaG,**
Oesterholzstr. 124,
44145 Dortmund,
Tel. 0 800/3 80 50 00,
Fax 02 31/47 86 19,
info@vkh-online.de,
www.vkh-online.de

**Vorsorgeversicherung
Siemens VVaG,**
Gugelstr. 115,
90459 Nürnberg,
Tel. 09 11/44 80 30,
Fax 09 11/44 90 30,
info@siemensvv.de,
http://siemensvv.de

VPV Lebensvers.-AG,
Mittlerer Pfad 19,
70499 Stuttgart,
Tel. 0 180 3/4 55 34,
Fax 0 180 3/4 55 34 99,
info@vpv.de,
www.vpv.de

**WGV Schwäbische
Lebensvers. AG,**
Tübinger Str. 55,
70178 Stuttgart,
Tel. 07 11/16 95 17 00,
Fax 07 11/16 95 55 81,
lv@wgw-online.de,
www.wgw-online.de

**Württembergische Le-
bensversicherung AG,**
Gutenbergr. 30,
70176 Stuttgart,
Tel. 07 11/66 20,
Fax 07 11/66 25 20,
kk@ww-ag.com,
www.wuerttembergi-
sche.de

WWK Lebensvers. aG,
Marstr. 37,
80335 München,
Tel. 0 89/5 11 40,
Fax 0 89/51 14 23 37,
info@wkk.de,
www.wkk.de

**Privathaftpflicht im
Ausland
Seite 71**

Asstel Sachvers. AG,
Schanzenstr. 28,
51175 Köln,
Tel. 02 61/9 67 76 77,
Fax 02 61/9 67 71 00,
www.asstel.de

**Grundigentümer
Versicherung VVaG,**
Große Bäckerstr. 7,
20095 Hamburg,
Tel. 0 40/37 66 37 66,
Fax 0 40/37 66 33 00,
www.grundvers.de

**Haftpflichtkasse
Darmstadt-Haft-
pflichtvers. des Dt.
Hotel- u. Gaststätten-
gewerbes-VVaG,**
Arheilger Weg 5,
64380 Roßdorf,
Tel. 06154/6 01 12 70,
Fax 06154/6 01 22 88,
www.haftpflichtkasse.
de

**HanseMerkur Allg.
Versicherung AG,**
Siegfried-Wedells-
Platz 1,
20352 Hamburg,
Tel. 0 40/4 11 90,
Fax 0 40/41 19 32 57,
www.hansemerkur.de

**Interisk Versiche-
rungs-AG, Vienna In-
surance Group,**
Karl-Bosch-Str. 5,
65203 Wiesbaden,
Tel. 06 11/2 78 70,
Fax 06 11/2 78 72 22,
www.interisk.de

VHV Allg. Vers. AG,
30138 Hannover,
Tel. 05 11/90 70,
Fax 05 11/9 07 66 98,
www.vhv.de